

JENS ROSELT, ULF OTTO (Hg.)

Theater als Zeitmaschine

Zur performativen Praxis des Reenactments.

Theater- und kulturwissenschaftliche Perspektiven

[transcript]

Inhalt

Nicht hier, nicht jetzt. Einleitung

Jens Roselt / Ulf Otto | 7

Die Wiederholung als Ereignis.

Reenactment als Aneignung von Geschichte

Erika Fischer-Lichte | 13

Geschichte wird nachgemacht.

***Serie Deutschland* von Hofmann&Lindholm und *Deutschland 2* von Rimini Protokoll als künstlerische Reenactments**

Jens Roselt | 53

Die seltsame Kraft der Wiederholung.

Zur Ästhetik des Reenactments

Milo Rau | 71

Mythos Ereignis – Mythos Aufführung.

Künstlerische Reenactments als Entmythisierungsverfahren

Nina Tecklenburg | 79

Seven Easy Pieces,

oder von der Kunst, die Geschichte der Performance Art zu schreiben

Sandra Umathum | 101

Bilder in Bewegung bringen.

Zum Reenactment als politischer und choreographischer Praxis

Annemarie Matzke | 125

**Reenactment als dokumentarisches Narrativ.
Hybride Darstellungsverfahren
im Dokumentarfilm der 30er und 40er Jahre**
Volker Wortmann | 139

**Revision und Reenactment.
*In the King of Prussia (1983)***
Stefanie Diekmann | 155

**Suspendierte Historizität.
Zum filmischen Wiederholen von Geschichte
in *S-21, La machine de mort Khmère rouge*
und *Hamburger Lektionen***
Simon Rothöhler | 175

Reenactments als Freilufttheater und Gedenkort
Wolfgang Hochbruck | 189

**Reenactment und Ritualisierung.
Formen der Wiederholung in politischen Bewegungen**
Matthias Warstat | 213

**Re: Enactment.
Geschichtstheater in Zeiten der Geschichtslosigkeit**
Ulf Otto | 229

Autorinnen und Autoren | 255